

Bayerischer Tischtennis-Verband e.V.

Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit Norbert Endres

Verbandshauptausschuss 2019 in Bad Windsheim

J a h r e s b e r i c h t

Erneut ist ein Spieljahr vorüber und wir können erstmals nach der Strukturreform Bilanz ziehen. Dies mache ich aus der Sicht meiner Tätigkeit im Präsidium des BTTV und im Rahmen meiner Tätigkeit in der Öffentlichkeitsarbeit.

Am Samstag, den 13. Juli 2019 treffen sich im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim, Präsidium, Bezirksvorsitzende und Fachwarte zu ihrer Jahrestagung. In erste Linie um Kosten zu sparen, findet die Jahrestagung nur noch eintägig statt. Ziel ist es auch einen geeigneten Veranstaltungsort zu finden, der von den Entfernungen her einigermaßen zentral liegt, die entsprechenden Räumlichkeiten, sowohl für die Vollversammlung, wie auch für die Fachgremien anbieten kann. So kehren wir an einen Ort zurück, in welchem wir uns schon mehrfach zu derartigen Tagungen getroffen haben, wobei dies schon einige Jahre zurück liegt. Es ist geplant, dass der Verbandshauptausschuss um 10 Uhr mit Ausschusssitzungen beginnt. Am Nachmittag findet die Vollversammlung statt, danach die offizielle Eröffnung am Spätnachmittag und der gemütliche Teil ab 17.30 Uhr.

Nachdem die Sturkturreform im Jahre 2017 verabschiedet wurde, fanden beim Verbandstag 2018 die Neuwahlen statt. Die aktuelle Amtsperiode erstreckt sich wiederum über vier Jahren und endet im Jahre 2022. Es wurden 16 schlagkräftige Bezirke gebildet, die in etwa die gleiche Größe haben, um einen guten Spielbetrieb, sowohl im Mannschafts- wie auch im Einzelsport zu ermöglichen. Was ich bisher aus den Berichten von den Bezirkstagen entnehmen konnte, läuft der Spielbetrieb reibungslos.

Obwohl die Termine vieler Bezirkstage zusammengefallen sind und andere Verpflichtungen von Seiten der Präsidiumsmitglieder wahrgenommen werden mussten, ist es gelungen, dass bei den meistem der 16 Bezirkstage ein Vertreter aus dem Präsidium und der Geschäftsstelle als Ehrengäste vor Ort waren.

Der Kontakt zu den Bezirken wurde auch bei einem Seminar zur Öffentlichkeitsarbeit im September 2018 in Hilpoltstein gesucht. Aus fast allen Bezirken war zumindest ein Vertreter bei dieser Veranstaltung anwesend. Es war einerseits eine Informationsveranstaltung von Verbandsseite und zum anderen ein Meinungsaustausch mit den Verantwortlichen auf Verbandsebene und den jeweiligen Fachwarten auf Bezirksebene. Mit dem Sportredakteur Oliver Reiser von der Augsburger Allgemeinen hat man einen erfahrenen Mitarbeiter einer großen Tageszeitung als Referenten verpflichten können, der die Teilnehmer über den Redaktions-Alltag unterrichtete. Von ihm erhielten die Teilnehmer Hinweise über den aktuellen Stand der Öffentlichkeitsarbeit. Hintergrundgeschichten und Porträts sind wesentlich interessanter für die Medien, als die reine Ergebnisberichterstattung. Reiser gab Tipps, was die Vereine und Verbände bei der Kommunikation beachten sollten.

Ab dem Jahre 2020 wird sich hinsichtlich der Herausgabe das Magazin Tischtennis einiges ändern. Das Magazin Tischtennis wird von der myTischtennis GmbH verlegt und weiterhin vom DTTB herausgeben. Erscheinungsdatum und Bezugspreis bleiben wie bisher. Die Regional-Ausgabe Bayern wird im Innenteil wiederum mit acht Seiten angeboten, wobei der Innenteil, wie das übrige Magazin ohne Aufpreis nun auch vierfarbig erscheint. Neben dem Printmagazin wird zukünftig ein kostenloser E-Paper-Zugang geliefert. Mit der E-Paper-Version erreicht man nun wesentlich mehr Spieler, als bisher über die reine Printversion.

Die vorhandenen Informationsquellen in der Öffentlichkeitsarbeit werden nach wie vor sehr intensiv genutzt.

Über Click-TT werden stets die Ligenpläne für den Mannschaftspielbetrieb, die Mannschaftsaufstellungen, Bilanzen, Ergebnisse, Einzelergebnisse und Tabellen abgebildet. Grundvoraussetzung für eine gut funktionierende Öffentlichkeitsarbeit ist es, dass die Gesamt- und Einzelergebnisse stets zeitnah eingegeben werden. Gleiches gilt auch für die Turnierergebnisse, sowohl auf Verbands- wie auch auf Bezirksebene.

Die Homepage des BTTV ist die zentrale Informationsquelle unseres Verbandes. Hier gibt es neben den aktuellen Berichten und Ergebnissen die Möglichkeit, Informationen nachzulesen, die sowohl für die Vereine, den Fachwarten und allen anderen Interessierten von großer Bedeutung sind.

Auch Facebook wird im BTTV genutzt. Über Freizeit- und Fortbildungsmaßnahmen werden die User informiert.

Im Newsletter werden die amtlichen Mitteilungen an einen großen Verteilerkreis übermittelt.

Abschließend möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Fachwarten und Mitarbeitern der Geschäftsstelle bedanken. Mit dem Referenten für die Öffentlichkeitsarbeit, Florian Leidheiser, und der Online-Redakteurin, Barbara Jungbauer, sind wir personell sehr gut besetzt.

Mit sportlichen Grüßen

Norbert Endres